



Die Annahme, dass Bilder, Objekte und Installationen nur durch Veröffentlichungen im www mit ihrer ganzen Präsenz für den Betrachter erfassbar, erfahrbar und begreifbar werden, unterliegt einem großen Irrtum.

Ich erlebe immer wieder wie Besucher einer Ausstellung bzw. auch ich selbst auf die ausgestellten Exponate reagieren. Es ist ein großer Unterschied ein Gemälde als Foto in der Größe von max. 600 x 450 pix oder von 160 x 105 cm zu sehen. Bei Skulpturen oder Installationen wird dieser Unterschied noch deutlicher. Der Bildschirm und das Foto lassen mich kaum erahnen wie sich das Material anfühlt oder die Installation sich in einem Raum, in dem ich mich bewege, auf mich einwirkt.

Daher ist das www ein gutes Instrument um auf sich aufmerksam zu machen, die Lust an zeitgenössischer Kunst zu wecken. Es ist jedoch kein Ersatz für Ausstellungen und jeder Künstler der sich nur im www präsentiert, beraubt sich selbst und auch den Betrachter.

Elisabeth Rass

BREAKING NEWS - AUSSTELLUNGS AUSSCHREIBUNG

Zeitgenössische Kunst wird des Öfteren als anstrengend, nicht begreifbar, elitär oder gar als „teurer Mist“ bezeichnet.

Durch die in der ((stereo)) backstage Galerie in Klagenfurt/Kärnten, Österreich direkte Konfrontation mit den Arbeiten der KünstlerInnen und vor allem mit den KünstlerInnen, könnte der Umgang mit zeitgenössischer Kunst etwas selbstverständlicher und vor allem lustvoller werden.

Für 2010 ist eine Ausstellungsreihe zum Thema „time is...// Positionen zur Zeit“ mit insgesamt 6 Ausstellungen im ((stereo)) backstage Galerie in Klagenfurt/ Kärnten, Österreich geplant.

Die Ausschreibung erfolgt international.

Als Kuratorinnen konnten Mag. Denise Parizek und Judith Frisch-Wurth, MAS gewonnen werden.

Ausstellungsausschreibung auf der [website](#)

NEW „MEMBER OF THE BIENNALE AUSTRIA LOCATION ONLINE GALLERY“



Schleifmühlgasse 12-14

1. Wiener ProduzentInnenGalerie

"Schleifmühlgasse 12-14"

Die Künstlergruppe " Schleifmühlgasse 12-14" ist eine zweckorientierte

Gemeinschaft, die sich die Verbesserung der präkeren Situation der KünstlerInnen mittels Nutzung des Kunstmarktes und eine Veränderung der marktüblichen Parameter, als Ziel gesetzt hat.

Informationen über das neue Mitglied der BIENNALE AUSTRIA LOCATION GALLERY finden Sie [hier!](#)

AUSSTELLUNGEN BIENNALE AUSTRIA ARTIST MEMBERS



HERBERT BAUER

Zum zweiten mal lädt die Lodenwalke Ramsau in Rössing zur Adventveranstaltung am Barbaratag. Gezeigt werden neue Arbeiten in Graphit und Kohle auf Papier. Eine Lesung von Peter Gruber und der Rainbacher Dreigesang runden die Veranstaltung ab.



HERWIG MARIA STARK

präsentiert in Wien einige Arbeiten aus seiner Serie MOMENTS.

5. Dezember – 17:00 – 21:00 Uhr
6. Dezember – 15:00 – 18:00 Uhr

1. Wiener ProduzentInnengalerie
Schleifmühlgasse 12-14
1040 Wien

BIENNALE AUSTRIA - Verein zur Förderung zeitgenössischer KünstlerInnen

1070 Vienna, Schottenfeldgasse 19/8, phone 0043 (0) 1 526 83 27, eMail: office@biennaleaustria.org
<http://biennaleaustria.org/>,

Even if we know that unwanted e-mail can be a trouble, please accept our apologies if you are not interested in it. In accordance with the law 675/96 we found your e-mail on the web or from other sources of our work activities, that make it public (ex. contacts from the activities we have been involved professionally). This message can not be considered as SPAM, because it includes the possibility to be removed from further mailings. If you don't want to receive further announcements, please send us a reply to the address: office@biennaleaustria.org object: REMOVE ME